

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 06.02.2025

Antrag:

**Das Neue Rathaus nimmt am „Pro Klima - Contra CO₂“-Programm teil:
Mitarbeiter sorgen für die längst überfällige Energieeinsparung**

Das Kommunalreferat (KR) wird beauftragt, das Neue Rathaus für das Programm „Pro Klima - Contra CO₂“ anzumelden.

Alle Organisationseinheiten, die im Neuen Rathaus tätig sind, vom Direktorium bis zu den Stadtratsfraktionen, sollen eingeladen werden, am Programm teilzunehmen, sich über Sparpotentiale von Strom und Heizenergie zu informieren und beim CO₂-Sparen aktiv mitzuwirken.

Um dem Baureferat (BAU) zu ermöglichen, den Mitarbeitenden im Rathaus maßgeschneiderte Energiespar-Tipps an die Hand zu geben, werden KR und Bau ermächtigt, Begehungen aller Räumlichkeiten durchzuführen.

Begründung:

Das „Neue“ Rathaus ist mittlerweile 120 Jahre alt. Die letzte große Sanierung fand vor über 40 Jahren statt. Der Beginn der geplanten Generalsanierung wurde kürzlich von 2027 um fünf Jahre auf das Jahr 2032 verschoben. Allerdings hat die Landeshauptstadt München das Ziel, bereits bis zum Jahr 2030 klimaneutral zu sein.

Um die Energieverschwendung dieses historischen Gebäudes und die ab 2031 notwendigen Kosten der Kompensationsmaßnahmen im Rahmen zu halten, sollen mithilfe des Programms „Pro Klima Contra CO₂“ Einsparmaßnahmen gefunden und von den Gebäudenutzenden sowie den Gebäudeverantwortlichen umgesetzt werden. Als positiver Nebeneffekt werden die Mitarbeitenden auch für ihr privates Umfeld sensibilisiert und können als Multiplikatoren wirken.

Initiative:

Nicola Holtmann, Umweltpolitische Sprecherin
Tobias Ruff, Fraktionsvorsitzender
Sonja Haider, stellv. Fraktionsvorsitzende
Dirk Höpner, Stadtrat